

Beschluss:

1. Mit der Einrichtung von 3,5 Stellen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München besteht Einverständnis.
2. Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel durch Umschichtung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren. Die Umsetzung erfolgt im Vollzug des Haushalts 2022 oder in der Planung 2023.

Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung von 3,5 Stellen sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Aufgrund der Finanzierung durch Umschichtung aus dem eigenen Budget verändert sich das Produktkostenbudgets bei dem Produkt 36252200 „Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München“ nicht.

Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhaft zusätzlich erwarteten Einnahmen in Höhe von 150.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Das Produkterlösbudget des Produktes 36252200 „Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München“ steigt um 150.000 €. Der Betrag ist in voller Höhe zahlungswirksam (Produkteinzahlungsbudget).

3. Die Vollversammlung des Stadtrates nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auslösen.
4. Das Kulturreferat wird beauftragt, die Vollversammlung des Stadtrats bzgl. der strategisch-konzeptionellen Aufgaben gem. Ziffer 3.1 und 3.3 des Vortrags des Referenten nach Ablauf von drei Jahren nach Stellenbesetzung erneut zu befassen. Die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele sind darzustellen sowie

zu begründen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden.

5. Die Ziffer 4 unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.

Über den Beratungsgegenstand entscheidet endgültig die Vollversammlung des Stadtrates.